

Wenig Neues beim Niedriglohn

Langfristiger Rückgang nur in Ostdeutschland

Jede*r fünfte Beschäftigte in Deutschland war 2021 im Niedriglohnsektor tätig. Das zeigt eine aktuelle Auswertung des Instituts Arbeit und Qualifikation der Universität Duisburg-Essen. Damit ist das Niedriglohnrisiko langfristig betrachtet nur in Ostdeutschland gesunken. In Westdeutschland liegt das Niveau seit 2006 weitgehend konstant bei rund 20 %. Daran hat auch die Einführung des gesetzlichen Mindestlohns nichts geändert.

Mehr erfahren

IAQ-Report lesen

Aktuelles

Prof. Dr. Ute Klammer im Interview Rentenpaket II: Wie sieht die Rente der Zukunft aus?



Ein Gesetzespaket zur Absicherung der Rente hatte die Bundesregierung schon für das vergangene Jahr versprochen – nun soll es wirklich kommen. Im Kern geht es um zwei Punkte: die so genannte Aktienrente und die Stabilisierung des Rentenniveaus im Verhältnis zu den Nettolöhnen. Über die Zukunft der Rente sprach unsere Direktorin Prof. Dr. Ute Klammer im Interview auf radioeins.

[Zum Interview in der ARD-Audiothek](#)

Veranstaltungen

11.04.2024

HUMAINE-Frühjahrsmesse

Am 11. April findet in Bochum (im ZESS) die HUMAINE-Frühjahrsmesse statt. Dort gibt es u.a. Einblicke in die Pilotprojekte und die am IAQ entwickelten Tools für eine humanzentrierte Einführung und Anwendung von KI in der Arbeitswelt.

[Weitere Informationen](#)

Ansprechpartner*innen: [Dr. Anja Gerlmaier](#), [Paul-Fiete Kramer](#)

24.04.2024

Digitale DIFIS-Veranstaltungsreihe: Arbeitsforum zur Armuts(folgen)prävention für Kinder und Jugendliche

Die digitale Veranstaltungsreihe im Arbeitsforum Armuts(folgen)prävention für Kinder und Jugendliche (Forschungsfeld 5 „Sozialpolitik als Prozess“) des Deutschen Instituts für Interdisziplinäre Sozialpolitikforschung (DIFIS) möchte unterschiedliche Aspekte des Themenbereichs in einem Wissenschaft-Praxis-Dialog aufgreifen. Dabei wird ein breites Verständnis von Armut zugrunde gelegt, das verschiedene Dimensionen umfasst und insbesondere eine infrastrukturelle und ressortübergreifende Perspektive einbezieht.

[Weitere Informationen](#)

Ansprechpartnerin: [Marina Ruth](#)

Save the Dates!

16. und 17.05.2024

DIFIS-Tagung: „Die Zugänglichkeit des Sozialstaats – Erkenntnisse und Lösungsansätze zur verbesserten Inanspruchnahme von Sozialleistungen“

Die in Präsenz am Campus Duisburg stattfindende Tagung präsentiert erste Forschungsergebnisse des Fellowships von [Prof. Dr. Constanze Janda](#) (Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer). Sie beschäftigt sich aus rechtswissenschaftlicher Sicht mit der Nichtinanspruchnahme von Sozialleistungen. Daneben werden unterschiedliche disziplinäre Perspektiven eingenommen, welche die Forschungsschwerpunkte des Forschungsfeldes 5 „Sozialpolitik als Prozess“ zusammenführen.

[Weitere Informationen](#)

Ansprechpartnerin: [Marina Ruth](#)

17.05.2024

Working Lab „Migration und Arbeitsmärkte“

Das Interdisziplinäre Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (InZentIM) richtet am 17. Mai von 9:30 bis 13:00 Uhr in Kooperation mit dem Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung (RWI) und dem Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) ein Working Lab zum Thema „Migration und Arbeitsmärkte“ aus. Um Zusendung von Titeln und Abstracts (etwa 150 – 300 Wörter) wird bis zum 12. April 2024 an folgende E-Mail-Adresse gebeten: inzentim.info@uni-due.de. Die Teilnahme ist selbstverständlich auch ohne eigene Präsentation möglich.

[Weitere Informationen](#)

27.05.2024



Save the date: IAQ debattiert – Globale Rahmenabkommen und das Lieferkettengesetz: Wie lassen sich Arbeitsstandards in globalen Wertschöpfungsketten sichern?

Am **Montag, 27.05.2024 um 14:30** Uhr findet die nächste Veranstaltung der Reihe „IAQ debattiert“ statt. Diesmal wollen wir darauf blicken, wie Arbeitsstandards in globalen Wertschöpfungsketten kontrolliert und sichergestellt werden können. In diesem Rahmen diskutieren wir die Rolle globaler Rahmenabkommen in multinationalen Unternehmen und die Wirkungsmöglichkeiten der Lieferkettengesetze.

Dazu präsentieren Prof. Dr. Thomas Haipeter und Dr. Sophie Rosenbohm zentrale Befunde der IAQ-Studie zur Umsetzung globaler Rahmenabkommen und diskutieren u.a. mit Alexander Bercht (Mitglied des geschäftsführenden Hauptvorstands der IGBCE) sowie

Christina Schildmann (Leiterin der Abteilung Forschungsförderung, Hans-Böckler-Stiftung) über praktische Implikationen und zukünftige Ansatzpunkte.

Alle Interessierten sind herzlich zur virtuellen Zoom-Veranstaltung eingeladen! Anmeldungen und weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.uni-due.de/iaq/iaqdebattiert-20240527.php>

13. und 14.06.2024

Modell Deutschland: Lost in Transformation? Arbeitsmarktpolitik für eine nachhaltige Arbeitsgesellschaft

Die Gesellschaft bewältigt aktuell große Herausforderungen. Alterung und Arbeitskräftemangel, Zuwanderung und Integration, Klimaschutz und Erhalt von Biodiversität, Dekarbonisierung und Energiesicherheit, überbordende Bürokratie sowie technologischen Veränderungen stellen Erwerbspersonen, Unternehmen, Politik und Arbeitsverwaltung vor neue und oft große Aufgaben. Die Jahrestagung der Deutschen Vereinigung für sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung (SAMF e.V.) an der Universität Bamberg, unterstützt von WSI und DIFIS, wird Herausforderungen aufgrund der Transformation benennen und Lösungsansätze diskutieren.

[Weitere Informationen](#)

[Zur Anmeldung](#)

5. Konferenz des Netzwerks Fluchtforschung vom 16. – 18. September in Bonn

Call for Abstracts läuft bis 15. April!

Wir freuen uns sehr, dass Wissenschaftler*innen des IAQ mit den zwei Panels „Verstopft, verkalkt, verplant? Ausländerbehörden als Sanierungsfall der Migrationspolitik“ sowie „Die Organisation der psychischen Gesundheit Geflohener“ an der [Konferenz des Netzwerks Fluchtforschung](#) vom 16. bis 18. September 2024 in Bonn beteiligt sind. Der Call for Abstracts läuft noch bis zum 15.4.

[Weitere Informationen](#)

Sozialpolitik Aktuell

Im Informationsportal <http://www.sozialpolitik-aktuell.de> finden Sie zahlreiche neu eingestellte Dokumente, Info-Grafiken und Links. Das aktuelle **Thema des Monats** beschäftigt sich mit der Entwicklung der Regelbedarfe der Grundsicherung, der Löhne und der Preise zwischen 2005 – 2023

Download des Newsletters über <http://www.sozialpolitik-aktuell.de/newsletter.html>.

Neues Projekt

Gesundheit und Mitbestimmung in Transformationsprozessen stärken

01.02.2024 – 28.02.2025

Leitung und Bearbeitung: **Dr. Anja Gerlmaier**

Finanzierung: Hans-Böckler-Stiftung

Im Projekt GeMiTrans soll der Frage nachgegangen werden, wie Mitarbeitergesundheit und Mitbestimmung bei betrieblichen Transformationsprozessen zukünftig proaktiv und beteiligungsorientiert gestärkt werden können. Dazu wird das Instrumentarium der Gefährdungsbeurteilung in einem Unternehmen neu erprobt. Eine Handlungshilfe zur Umsetzung von anlassbezogenen Gefährdungsbeurteilungen wird entwickelt.

[Weitere Informationen zum Projekt](#)

Neues eDossier veröffentlicht



Der von **Dr. Steffen Lehndorff**, Research Fellow am IAQ, für die Rosa Luxemburg Stiftung und die Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik erstellte

Überblick über die Studien des Projekts „Sozial-Ökologische Transformation der deutschen Industrie“ ist nun in einer aktualisierten Fassung auch auf Englisch zum Download verfügbar.

Der Text gibt einen Überblick über den Wissensstand zu den Erfordernissen und Haupttrends der Technologie- und Wirtschaftspolitik in drei großen deutschen Industriebranchen (Chemie, Stahl und Automobil) und den Strategien der Wirtschaftsverbände und Gewerkschaften.

Die englische Fassung ist sowohl für wissenschaftliche als auch politische und gewerkschaftliche Kooperationspartner*innen v.a. in europäischen Ländern interessant.

[Zum Download](#)

Weitere Veröffentlichungen

Gerlmaier, Anja / Bendel, Alexander, 2024: Humanzentrierte Bewertung und Gestaltung von autonomen Transportsystemen: ein Fallbeispiel aus der Distributionslogistik. In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (Hrsg.): 70. Frühjahrskongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft. Arbeitswissenschaft in-the-loop. Mensch-Technologie-Integration und ihre Auswirkung auf Mensch, Arbeit und Arbeitsgestaltung. Beitrag B.3.5. Dortmund: GfA.

Beckmann, Fabian / Hoose, Fabian, 2023: Same same but different: Perspektiven der Sozialpartnerschaft in der Plattformökonomie zwischen Atomisierung und Institutionalisierung. In: Vierteljahreshefte zur Wirtschaftsforschung 92 (4), S. 141–154 | [Weitere Informationen](#)

Krone, Sirikit, 2023: Der Übergang vom dualen Studium in den Beruf. In: Das Hochschulwesen 4, S. 125–132

Krone, Sirikit, 2023: Qualität der Praxisphasen im Dualen Studium. In: Duales Studium 2, S. 61–75

Vorträge

Marina Ruth: *Eine alte Brille aufsetzen für neue Perspektiven auf Sozialpolitik und Flucht*. 6. Vernetzungstreffen Sozialpolitikforschung NRW, Köln, Katholische Hochschule NRW, 12.04.2024

[Weitere Informationen](#)

Dr. Steffen Lehndorff: *Auf dem Weg zur klimaneutralen Industrie: Die wichtigsten politischen Konflikte, und was Gewerkschaften tun können*. „Stahl ist Zukunft“. Rosa Luxemburg Stiftung. Informationszentrum der Salzgitter Flachstahl GmbH, 13.04.2024

[Weitere Informationen](#)

Dr. Shweta Mishra: *Jenseits der Bücher: Die Rolle sozialer Faktoren für eine erfolgreiche Hochschulbildung*. Abschlusstagung zum Projekt DIRECTIONS: Karriereentscheidungen zwischen Studienabbruch und Studienerfolg. TU Braunschweig, 23.04.2024

Susanne Enssen: Berufs- und Studienorientierung an Schulen in sozialräumlich deprivierten Lagen – Eine Analyse der Perspektiven schulischer Akteur*innen, außerschulischer Kooperationspartner*innen und Schüler*innen. Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz (AG BFN) in Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) und dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB). Bundesinstitut für Berufsbildung Bonn, 25. – 26. April 2024, 26.04.2024

[Weitere Informationen](#)

Dr. Monique Ratermann-Busse, Susanne Enssen, Chantal Mose: Multiprofessionelle Kooperation stärken – Gestaltungspotenziale für eine gelingende Zusammenarbeit schulischer und außerschulischer Akteure in der Berufs- und Studienorientierung. Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz (AG BFN) in Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) und dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB). Bundesinstitut für Berufsbildung Bonn, 25. – 26. April 2024, 26.04.2024 [Weitere Informationen](#)

Dr. Monique Ratermann-Busse: *Multiprofessional transition management at vocational schools – a task of organisational development to strengthen the professional integration of young adults*. IX Stockholm International Conference of Research in Vocational Education and Training, May 14 – 16, 2024, European Research Network Vocational Education and Training (VETNET), Department of Education, Stockholm University, 14.05.2024

[Weitere Informationen](#)

Medienlinks

14.03.2024

Rente: Längeres Erwerbsleben hängt vor allem von altersgerechter Arbeit ab

[ihre-vorsorge.de](https://www.ihre-vorsorge.de)

13.03.2024

Die Altersgruppe 85 plus ist mehrheitlich pflegebedürftig

[versicherungsjournal.de](https://www.versicherungsjournal.de)

11.03.2024

Duisburg-Marxloh – Das schwere Los bulgarischer Leiharbeiter

[Deutschlandfunk \(Länderreport\)](#)

09.03.2024

Wie sieht die Rente der Zukunft aus?

[rbb radioeins](https://www.rbb-radioeins.de)

08.03.2024

Rente: Trotz Anspruch auf Grundrente wird die Zahlung häufig blockiert

[gegen-hartz.de](https://www.gegen-hartz.de)

29.02.2024

Soziologie sieht wachsende Chancen für ältere Menschen in Berufswelt

[presse-augsburg.de](https://www.presse-augsburg.de)

29.02.2024

Diskriminierung älterer Frauen. Wechseljahre im Job und der Thomas-Kreislauf

[rp-online.de](https://www.rp-online.de)

29.02.2024

Menschen im höheren Alter haben nach Angaben des Arbeitsmarktforschers Martin Brussig heute bessere Chancen in der Berufswelt als früher

[ad-hoc-news.de](https://www.ad-hoc-news.de)

Radio-Feature

Im Zeitfragen-Feature von Deutschlandfunk Kultur vom 18.03.2024 ist IAQ-Wissenschaftlerin Dr. Jutta Schmitz-Kießler zum Thema „Arbeiten trotz Rente: Existenzangst oder Spaß?“ zu hören

[Link zum Podcast](#)

IAQ-Aktuell 2024-04

Redaktionsschluss: 04.04.2024

Institut Arbeit und Qualifikation
Fakultät für Gesellschaftswissenschaften
Universität Duisburg-Essen

IAQ-Publikationsreihen:

<https://www.uni-due.de/iaq/reihen.php>

Den IAQ-Newsletter können Sie über unserer Mailingliste abonnieren:

<https://www.uni-due.de/iaq/newsletter.php>

IAQ im Internet

<https://www.uni-due.de/iaq/>

Redaktion:

Katja Goepel

katja.goepel@uni-due.de